

MIT NANOPARTIKELN ASTHMA BEHANDELN

Lungenallergien, wie das allergische Bronchialasthma, nehmen weltweit stetig zu. Da Nanopartikel je nach Eigenschaft sowohl stimulierend als auch hemmend auf das Immunsystem wirken können, ist geplant, sie für diagnostische Zwecke sowie für die Behandlung von Allergien in Form von Medikamenten zu verwenden. Ein Forschungsprojekt unter der Leitung des Adolphe Merkle Instituts (AMI) an der Universität Fribourg und in Zusammenarbeit mit dem Inselspital in Bern entwickelt neue Behandlungsmethoden für allergisches Asthma und erforscht mögliche positive Auswirkungen therapeutischer Nanopartikel auf die Immunantwort. (Dauer Film: 7 Minuten)

